

# Universität Stuttgart

Liebe Gründungsbegeisterte,  
herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des Newsletters für Entrepreneurship der Universität Stuttgart. Noch bis zum 31. Januar können sich gründungsinteressierte Frauen noch für das Stipendium EXIST Women bewerben. Neben finanzieller Unterstützung erhalten alle Stipendiatinnen individuelle Coaching und unternehmerisches Mentoring. Mehr dazu lest ihr weiter unten. Wie immer haben wir wieder jede Menge News, Events und Job Ads für euch zusammengestellt. Viel Spaß beim Lesen!

Ihr habt Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik bezüglich des Newsletters? Dann schreibt uns! Ebenso nehmen wir über diesen Weg gerne Themenvorschläge für kommende Newsletter entgegen, schickt diese gerne an [hanna.dewes@eni.uni-stuttgart.de](mailto:hanna.dewes@eni.uni-stuttgart.de).

Schaut auch gerne bei unseren [News auf der Website des Instituts für Entrepreneurship und Innovationsforschung](#) (kurz ENI) der Uni Stuttgart vorbei, hier findet ihr immer aktuelle Meldungen. Das Weiterleiten des Newsletters ist immer erwünscht, Weiterempfehlung natürlich auch. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link jederzeit möglich: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Wusstet ihr, dass das ENI auch einen Instagram-Account hat? Dort informieren wir regelmäßig über coole Events und tolle News aus dem Bereich „Startup und Entrepreneurship“. Folgt uns gerne: <https://www.instagram.com/eni.unistuttgart/>

Viele Grüße

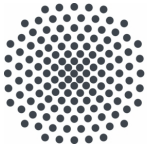
Euer Entrepreneurship-Team der Universität Stuttgart

## Agile Toolbox: Werkzeuge für dein Startup

### Heute: Wasserfall-Methode

Die Wasserfall-Methode oder das Wasserfall-Modell ist eine lineare Projektmethode für einfache Vorhaben. Zeitlich aufeinander folgend durchlaufen die Projektbeteiligten verschiedene Phasen, die sie vorher festgelegt haben. Ziehen sich einzelne Phasen unerwartet in die Länge, verschiebt diese Verzögerung auch alle nachfolgenden Phasen. Sie ist nicht agil, weil sie an sich keine Möglichkeiten enthält, auf veränderte Anforderungen zu reagieren. Besonders eignet sich die Wasserfall-Methode, wenn die Vorhaben bekannt sind und die benötigten zeitlichen und personellen Ressourcen klar sind. Im agilen Kontext kann sie daher für Routineaufgaben zum Einsatz kommen.

Mehr dazu lest ihr auf der Seite des Agility Labs unter <https://www.project.uni-stuttgart.de/agility-lab/agility-uni-stuttgart/>.



## News

### Veranstaltungsreihe „Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum“ – Termine erstes Halbjahr 2026

Im Rahmen der landesweiten Veranstaltungsreihe „Unternehmensnachfolge im Ländlichen Raum“ werden im ersten Halbjahr 2026 erneut zahlreiche kostenfreie Informations- und Beratungsveranstaltungen in Baden-Württemberg angeboten.

Das Angebot richtet sich an Kleinstunternehmen sowie kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Dienstleistungen, Gastronomie und Handel im Ländlichen Raum sowie an Betriebe der Land- und Forstwirtschaft.

Angesprochen sind zudem familieninterne und -externe Nachfolgerinnen und Nachfolger sowie angehende Gründerinnen und Gründer, die eine Unternehmensnachfolge als Alternative zur Neugründung in Betracht ziehen.

Die Veranstaltungsreihe wird vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg angeboten. Organisation und Umsetzung erfolgen durch Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern sowie weitere regionale Partner.

Weitere Informationen und Terminübersicht unter <https://alr-bw.de/Lde/Startseite/Themen+und+Projekte/Unternehmensnachfolge>

### Catalyst: Neues Pilotprogramm für Geistes- und Sozialwissenschaften an der Universität Stuttgart

Viele Forschende aus den Geistes- und Sozialwissenschaften erleben, dass ihre Themen gesellschaftlich noch mehr Wirkung entfalten könnten.

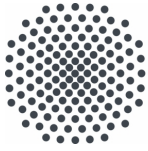
Genau hier setzt **Catalyst** an – ein neues, deutschlandweit einmaliges Pilotprogramm der Universität Stuttgart.

Catalyst unterstützt dich als Promovierende\*r oder Early-Career-Forschender dabei, wissenschaftliche Ideen in praxisnahe Impulse, Projekte oder Kooperationen zu übersetzen.

Das Programm arbeitet ohne Gründungsdruck und orientiert sich an den Formaten und Arbeitsweisen, die zu den Geistes- und Sozialwissenschaften passen.

Es eröffnet neue Wege, wie Forschung sichtbarer, nutzbarer und wirksamer werden kann – etwa in Bildung, Kultur, Politik, Zivilgesellschaft oder anderen gesellschaftlichen Bereichen. Die Teilnahme ist freiwillig, niedrigschwellig und kostenfrei.

Alle Informationen zum Programm, zu Inhalten, Formaten und Teilnahmemöglichkeiten findet ihr auf der Catalyst-Projektseite des Transfercenters unter <https://www.traces.uni-stuttgart.de/ueber-uns/projekte/catalyst/>



## Events, Challenges and More

### Deutschlandstipendium

Bewerbungsfrist: 30. Januar 2026

Weitere Informationen unter <https://www.student.uni-stuttgart.de/finanzierung/deutschlandstipendium/ausschreibung/>

Das Deutschlandstipendium (DStip) ist ein Leistungsstipendium. Für etwa 145 Stipendien können sich Studierende der Universität Stuttgart bewerben, die gute Noten und mindestens ein Zusatzkriterium (z.B. fachliche, außerfachliche besondere Leistungen, gesellschaftliche, politische, ökologische, soziale Engagements und/oder besondere Umstände und/oder Auszeichnungen und/oder besonderer Werdegang, etc.) vorweisen.

Die Förderung beträgt pro Stipendium monatlich 300 € und wird je zur Hälfte von einem/r Förderer/in und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert.

### EXIST Women 2026 – Bewerbungsstart an der Universität Stuttgart

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2026

Weitere Informationen und Bewerbung unter <https://eveeno.com/exist-women-2026-uni-stuttgart>

Neben einer finanziellen Förderung erhalten alle Stipendiatinnen dieses 9-monatigen Qualifizierungsprogramms zur Unternehmensgründung Zugang zu einem bundesweiten Gründerinnen-Netzwerk, individuelles Coaching sowie unternehmerisches Mentoring.

Bewerben können sich:

- Studentinnen (Bachelorabschluss oder mehr als 50 % der Studienleistungen erbracht)
- Akademische und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen
- Alumnae (Abschluss kann länger als fünf Jahre zurückliegen)
- Frauen mit Berufsausbildung und Bezug zur Hochschule

Die Bewerbungsfrist endet am 31. Januar 2026 um 23:59 Uhr. Alle Informationen zum Bewerbungsprozess sind über den Bewerbungslink einsehbar.

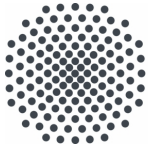
Der offizielle Programmstart ist derzeit noch nicht bestätigt. Die Vorauswahl beginnt jedoch bereits jetzt, damit das Programm bei Bewilligung zeitnah starten kann.

### Patentrecherche leicht gemacht – Seminarreihe 2026

Termine 2026, jeweils 9 bis 17 Uhr

Weitere Informationen unter <https://www.patente-stuttgart.de/>

Die Seminarreihe „Patentrecherche leicht gemacht“ richtet sich an Mitarbeitende von KMU, Beschäftigte in Patent-, Forschungs- und Entwicklungsabteilungen sowie im



Technologietransfer.

Vermittelt werden Grundlagen und vertiefende Kenntnisse zur Patentrecherche, zu Rechts- und Verfahrensständen sowie zu Monitoring- und Benachrichtigungssystemen nationaler und internationaler Patentregister.

Termine:

- 27. Februar 2026: Patentrecherche leicht gemacht 1 – Die Grundlagen
- 20. März 2026: Patentrecherche leicht gemacht 2 – Mit der richtigen Strategie zum Ziel
- 17. April 2026: Patentrecherche leicht gemacht 3 – Vertiefte Recherche, Monitoring und KI
- 20. November 2026: Patentrecherche leicht gemacht 4 – Rechtsstände und automatisierte Benachrichtigungen

Teilnahmegebühr: 250 €

Startups erhalten 50 % Ermäßigung mit dem Rabattcode „Start-Up BW“.

## **Groundbreaking Cross-Sector Innovations von INNOspace Masters**

Einreichungszeitraum vom 15. Januar bis 25. März

Weitere Informationen unter <https://innospace-masters.de/challenges/#DLRChallenge>

Der INNOspace Masters Wettbewerb sucht Ideen und Konzepte für Space Spin-ins und Spin-offs mit sektorübergreifender Relevanz. Gesucht werden Vorhaben aus der angewandten Grundlagenforschung, die neue Technologien, Prozesse oder Anwendungen ermöglichen. Ausgelobt werden insgesamt bis zu 500.000 € Fördermittel für vier ausgewählte Projekte über eine Laufzeit von bis zu zwei Jahren. Prämiert werden dabei zwei Projekte von Forschungskonsortien und zwei Projekte aus der Industrie.

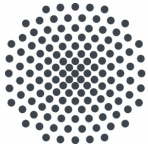
## **M.Tech Accelerator – Batch #1 2026**

Programmstart: Januar 2026

Weitere Informationen und Bewerbung unter <https://www.startupbw.de/ueber-the-start-up-laend/news/meldungen/mtech-accelerator-batch-1-2026>

Der M.Tech Accelerator hat die Bewerbungsphase für den ersten Batch des Jahres 2026 eröffnet. Das sechsmonatige Accelerator-Programm richtet sich an Startups aus Baden-Württemberg mit Geschäftsideen in den Bereichen Engineering, Manufacturing und Mobility. Teilnehmende Teams erhalten Unterstützung bei der Weiterentwicklung ihrer Geschäftsideen durch individuelles Coaching und Mentoring sowie durch praxisnahe Workshops und Seminare. Darüber hinaus profitieren sie vom Zugang zum Industrie- und Investoren-Netzwerk des Accelerators.

Startups in jeder Gründungsphase können sich für eine kostenfreie Teilnahme am Programm bewerben.



## **FFI Idea Sprint**

31. Januar 2026 ab 09 Uhr (Einlass ab 08:30 Uhr)

Stuttgart, Impact Hub, Quellenstraße 7a, 70376 Stuttgart

Weitere Informationen unter <https://www.startupbw.de/ueber-the-start-up-laend/news/meldungen/mtech-accelerator-batch-1-2026>

Am 31. Januar 2026 findet im Impact Hub Stuttgart der FFI Idea Sprint statt. Die eintägige Veranstaltung richtet sich an junge Gründungsinteressierte und bietet die Möglichkeit, in Teams an realen Problemstellungen zu arbeiten und daraus innerhalb eines Tages konkrete Ideen und Lösungsansätze zu entwickeln.

Der Ablauf umfasst die gemeinsame Problemdefinition, kreative Arbeitsphasen, strukturierte Ideensprints sowie die Vorbereitung eines finalen Pitches. Unterstützt werden die Teilnehmenden dabei von Gründer\*innen, Speaker\*innen sowie Mentor\*innen aus dem Startup-Umfeld.

Zum Abschluss präsentieren die Teams ihre Ergebnisse vor einer Jury. Für die besten Teams sind Preisgelder in Höhe von 250 €, 150 € und 100 € vorgesehen. Essen und Getränke werden gestellt, die Teilnahme ist kostenfrei.

## **Young Entrepreneurs in Science – ReSkillSpan Trainingsprogramm**

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2026

Weitere Informationen und Bewerbung unter <https://impactfulresearchercareers.eu/training-programme/>

„Young Entrepreneurs in Science“ ist Projektpartner im EU-geförderten Programm ReSkillSpan – Training for Impactful Researcher Careers. Das kostenfreie, internationale Trainingsprogramm richtet sich an Forschende aller Disziplinen und Karrierestufen (R1–R4), die ihre wissenschaftliche Arbeit in gesellschaftlichen, politischen, industriellen oder gemeinnützigen Impact überführen möchten.

Das Programm läuft von März bis Dezember 2026 und umfasst Online-Trainingsformate, die mit dem Forschungsalltag vereinbar sind. Teilnehmende profitieren von praxisorientierten Workshops, Peer-Learning in einem europäischen Umfeld, wiederverwendbaren Tools und Micro-Credentials.

Ein Teil der Teilnehmenden wird zudem für ein Mentoring-Programm ausgewählt und entwickelt ein eigenes Impact-Projekt.

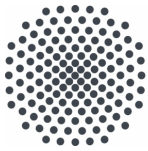
## **ASAP Finale #15 – Finale für studentische Gründungsideen**

Bewerbungsfrist: 04. Februar 2026 ab 10 Uhr

Finale: 25. Februar 2026 (live & virtuell)

Weitere Informationen und Bewerbung unter <https://asapbw.gruendermotor.io/finale/>

Das ASAP Finale #15 richtet sich an Studierende und hochschulnahe Teams mit Gründungsideen aus Baden-Württemberg. Ausgewählte Teams präsentieren ihre Ideen im



Rahmen des Finales vor einer Jury.

Teilnehmende Teams erhalten Feedback von Expert\*innen sowie die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Gründer\*innen. Es werden Fördergelder von bis zu 1.000 € vergeben. Das Finale findet am 25. Februar 2026 sowohl vor Ort als auch virtuell via Zoom statt.

## **Kick-Start Green Innovations (KIGI) 2026**

Bewerbungsfrist: 15. Februar 2026

Weitere Informationen und Bewerbung unter <https://greentech-bw.de/de/veranstaltungen/kick-start-green-innovations-kigi-show-grow>

Kick-Start Green Innovations (KIGI) ist eine dreistufige Veranstaltungsreihe für grüne Startups in der Seed- und frühen Startup-Phase mit Sitz im DACH-Raum. Thematische Schwerpunkte liegen unter anderem auf Umweltechnik, Ressourceneffizienz, Bioökonomie, Mobilität, Wasser und Klimaschutz.

Die Veranstaltungsreihe umfasst strukturierte Workshops, Coachings sowie Austauschformate mit etablierten Unternehmen und Expert\*innen.

Termine 2026:

- 21. April 2026: Warm-up (online)
- 9. Juni 2026: Start-up Boot Camp (Präsenz)
- 21.–22. Oktober 2026: Green Launch Day (im Rahmen des KONGRESS BW)

## **Edward Elgar – The Dream of Gerontius**

21. Februar 2026 ab 19 Uhr im Beethovensaal in der Liederhalle Stuttgart

Karten an der Abendkasse oder unter <https://www.easyticket.de/veranstaltung/edward-elgar-the-dream-of-gerontius/104121>

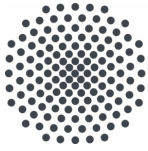
Auf der Grundlage des gleichnamigen Gedichts von John Henry Newman komponiert Elgar die Reise einer Seele nach dem Tod bis zur Begegnung mit Gott, eine musikalische Vision voller Hoffnung, Leidenschaft und ergreifender Schönheit. Während „The Dream of Gerontius“ in England längst zum festen Bestandteil des Konzertrepertoires gehört, wird es in Deutschland nur selten aufgeführt. Umso mehr ein Anlass, diese besondere Aufführung in der Liederhalle nicht zu verpassen.

Unter der Leitung von UMD Jakob Brenner bringen der Akademische Chor und das Akademische Orchester der Universität Stuttgart das Werk in hochkarätiger Besetzung zur Aufführung.

## **EIT Urban Mobility – Call for Equity Investments**

Nächste Bewerbungsfrist: 23. Februar 2026

Weitere Informationen unter <https://lnkd.in/eMCg5h8k>



# Universität Stuttgart

EIT Urban Mobility fördert Early-Stage-Startups (Pre-Seed bis Series A), die Lösungen für zentrale Herausforderungen der urbanen Mobilität in Europa entwickeln. Im Fokus stehen Projekte zur Reduktion von Emissionen und Staus, zur Verbesserung von Sicherheit und Zugänglichkeit sowie zur Förderung nachhaltiger, datenbasierter Mobilitätskonzepte. Thematische Schwerpunkte sind unter anderem urbane Logistik, Sharing- und öffentlicher Verkehr, Mobilitätsdaten, Elektrifizierung, alternative Antriebe sowie Gesundheit und Mobilität.

Pro Unternehmen sind Beteiligungen von bis zu 2,5 Mio. € im Co-Investment mit privaten Investor\*innen möglich.

## Road to START Summit Stuttgart 2026

Donnerstag, 26. Februar 2026 ab 16 Uhr

Ort: STEYG – FRAMEWORX Startup Hub & Coworking, Friedrichstraße 13, 70174 Stuttgart

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.eventbrite.de/e/road-to-start-summit-stuttgart-2026-registration-1870533860129>

Die Veranstaltung „Road to START Summit Stuttgart 2026“ wird vom studentischen Startup Club START Stuttgart organisiert. Im Mittelpunkt stehen Live-Pitches von Early-Stage-Startups, die sich für das Viertelfinale des START Summit in St. Gallen qualifizieren möchten.

Neben den Pitch-Präsentationen bietet das Event Networking-Möglichkeiten mit Investor\*innen, Gründer\*innen sowie Industriepartnern. Ergänzt wird das Programm durch Startup-Booths und fachlichen Austausch.

Die Veranstaltung findet vollständig in englischer Sprache statt.

## Innovationspreis Ostwürttemberg 2026

Bewerbungsfrist: 28. Februar 2026

Weitere Informationen unter <https://www.talente-und-patente.de>

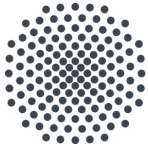
Der Innovationspreis Ostwürttemberg zeichnet zukunftsweisende Ideen, Produkte und Projekte aus der Region aus.

Gesucht werden Unternehmen, Startups, Institutionen und Projektteams, die mit Innovationskraft, technologischem Know-how und unternehmerischem Mut überzeugen. Zu gewinnen gibt es bis zu 8.000 €

## Space Innovation Hub

Bewerbungsfrist: 01. März 2026

Weitere Informationen unter <https://www.dlr.de/de/ar/themen-missionen/erde-klima/ideenauf-ruf-inspecteo>



KI und satellitengestützte Erdbeobachtung eröffnen neue Chancen für die Sicherheit öffentlicher Bedarfsträger. Beim Ideenaufruf INSPECTEO (INtelligent Security for Public Entities and Critical Threats from Earth Observation) im Rahmen des Space Innovation Hub Germany der Deutsche Raumfahrtagentur im DLR werden innovative Konzepte gesucht, die KI und EO-Daten kombinieren, praxisnahen Mehrwert bieten und einfach in behördliche Workflows integrierbar sind.

## **Founder Legal Boot Camp 2026 – Southwest Edition**

am 6. und 7. März 2026 in Karlsruhe oder online

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.orrick.com/en/Events/Founder-Legal-Boot-Camp-2026-Southwest-Edition>

Das Founder Legal Boot Camp wird von Orrick gemeinsam mit dem KIT Karlsruhe, dem Transfercenter TRACES der Universität Stuttgart sowie den TUM Venture Labs veranstaltet. Es vermittelt kompakte rechtliche Grundlagen für Startups in der Frühphase. Im Fokus stehen rechtliche und strukturelle Fragen der frühen Gründungsphase, darunter Team- und Anteilsstrukturen, Gesellschaftsgründung, Finanzierungen, IP, Datenschutz, Arbeits- und Steuerrecht sowie internationale Holdingstrukturen. Die Teilnahme ist kostenfrei und für Verpflegung ist gesorgt, eine Anmeldung ist erforderlich.

## **Lehramtsstudierende für IPAI Hackathon mit NXTGN gesucht**

vom 13. bis 15. März

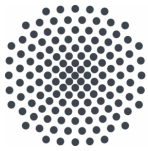
Mehr Informationen und die Anmeldung unter <https://ipai-foundation.ai/hackathon-2/>

Vom 13.03. bis 15.03. findet in Heilbronn der IPAI Hackathon zum Thema "AI-driven challenges in the field of schools & education" statt. Teams arbeiten bei diesem kreativen Sprint-Event in kurzer Zeit lösungsorientiert an realen Herausforderungen im Schul- und Bildungsalltag. Um teilzunehmen brauchst du keine Vorerfahrung in KI oder Programmieren – nur Motivation, im Team an spannenden Challenges zu arbeiten und Neues auszuprobieren.

Deine Benefits:

- Kostenlose Teilnahme inklusive Übernachtung, Verpflegung und tollen Preisen
- Triff Studierende und Mentoren aus verschiedenen Fachrichtungen und Ländern, tausche Ideen aus und sammle praxisnahe Erfahrungen, die weit über den Studienalltag hinausgehen
- Optionales Kick-Off Camp mit Workshops, die dich perfekt auf die Challenges vorbereiten
- Offizielles Teilnahmezertifikat

Bei Fragen schreibe einfach an [Talentexperience@join-nxtgn.com](mailto:Talentexperience@join-nxtgn.com)



# Universität Stuttgart

## **BWIdee Demoday**

Samstag, 14. März 2026 von 14 bis 18 Uhr

Ort: Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg, Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart

Anmeldung bis 22. Februar 2026 unter [https://bwidee.org/demoday-anmeldung\\_5t4f/](https://bwidee.org/demoday-anmeldung_5t4f/)

Der BWIdee Demoday bildet den Abschluss des BWPLUS-Projekts BWIdee im Wintersemester 2025/26. Vorgestellt werden nachhaltige Gründungsideen studentischer Teams aus Baden-Württemberg.

Das Programm umfasst die Prämierung ausgewählter Ideen, ein begleitendes Rahmenprogramm sowie Möglichkeiten zum Networking.

Das Projekt wird durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

## **ECIV Open Call**

Bewerbungsfrist: 16. März 2026

Weitere Informationen unter <https://eciv.eu/calls/view/5/t1st-open-call>

Die erste offene Ausschreibung von ECIV lädt Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Behörden und die Zivilgesellschaft dazu ein, sich bei der Entwicklung interregionaler Kreislaufwirtschaftsprojekte zusammenzuschließen. Mit einem Budget von über 9 Millionen € unterstützt die Ausschreibung groß angelegte Innovationsinitiativen (TRL 6–8), die europäische Wertschöpfungskreisläufe stärken, die Abhängigkeit von neuen Rohstoffen verringern, Abfall in neue Ressourcen umwandeln und Verhaltens- und Geschäftsmodelländerungen fördern. Durch die Vernetzung verschiedener Partner über die ECIV-Matchmaking-Plattform können Antragsteller gemeinsam wirkungsvolle Projekte entwickeln, die dringende Kreislaufwirtschaftsaufgaben angehen und den Übergang Europas zu einer nachhaltigen und widerstandsfähigen Wirtschaft beschleunigen.

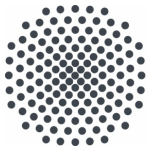
## **RISE VI – Career Path Innovator**

am 18. und 19. März 2026

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://eveeno.com/RISE-6>

Am 18. und 19. März beginnt die sechste Ausgabe der Workshop-Reihe RISE (Research, Innovation, Science & Entrepreneurship). Während des zweitägigen Kickoffs und der anschließenden Workshops lernen und üben Forschende, was es braucht, um den Übergang von der Forschung in innovative Anwendungsfelder zu meistern. Erfahrenen Coaches und Fachexpert\*innen leiten dabei durch die Themen Design Thinking, Intellectual Property, Geschäftsmodellentwicklung und Pitching von Ideen.

Die modulare Workshop-Reihe richtet sich an Doktorand\*innen, Postdocs und alle die ein Interesse an Entrepreneurship haben – es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.



## **Polycene 2026: Das Annual Program der School for Talents**

Bewerbungsfrist: 25. März 2026

Mehr Informationen unter [https://www.project.uni-stuttgart.de/school-for-talents/annual\\_program/application/](https://www.project.uni-stuttgart.de/school-for-talents/annual_program/application/)

Das Annual Program der School for Talents steht 2026 unter dem Leitbegriff *Polycene*. Der Begriff beschreibt eine Welt, die nicht mehr nach dem Prinzip „entweder–oder“ funktioniert, sondern von vielen gleichzeitig wirkenden Kräften geprägt ist. Technologische Dynamiken wie KI und globale Herausforderungen wie der Klimawandel greifen ineinander wie Zahnräder in einem komplexen Uhrwerk.

Im Polycene entstehen Krisen selten isoliert. Umweltkatastrophen lösen ökonomische, soziale und politische Kettenreaktionen aus. Erfolgreich sind daher Gemeinschaften, die unterschiedliche Perspektiven zusammenbringen und Probleme nicht isoliert bearbeiten, sondern vernetzt denken.

Das Programm setzt genau hier an. Teilnehmende Studierende lernen, sektor-, disziplin- und kulturübergreifend zu arbeiten. In Workshops, Exkursionen und im Austausch mit Partner\*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft wird der produktive Umgang mit Unsicherheit trainiert. Ergänzend entwickeln die Teilnehmenden eigene Projekte im Peer-Kontext.

## **Q-Summit 2026 – Studentische Entrepreneurship- und Innovationskonferenz**

am 09. und 10. April 2026 an der Universität Mannheim

Weitere Informationen unter <https://vivenu.com/event/q-summit-2026-ilm9r9>

Der Q-Summit ist eine studentisch organisierte Konferenz zu Entrepreneurship und Innovation. Das zweitägige Programm umfasst Vorträge, Workshops, Networking-Formate sowie Side Events.

Vertreten sind zahlreiche Unternehmen, Startups und Organisationen aus dem Innovationsökosystem. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Studierende und junge Talente mit Interesse an Gründung, Innovation und Karriere im Startup-Umfeld.

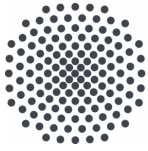
## **Next Frontier AI – Call for Applications**

Bewerbungsfrist: Mai 2026

Weitere Informationen unter <https://next-frontier.ai/join>

Next Frontier AI ist eine Initiative der Bundesagentur für Sprunginnovationen (SPRIN-D) zur Förderung radikaler KI-Innovationen in Europa. Ziel ist es, neue Frontier-AI-Labs aufzubauen, die über bestehende KI-Paradigmen hinausgehen, etwa durch neue Algorithmen, Trainingsansätze, Architekturen oder Datenmodalitäten. Der Ansatz ist bewusst offen angelegt und adressiert Hochrisiko- und Hochwirkungsvorhaben.

Das Programm folgt einem challenge-basierten Fördermodell mit insgesamt 125 Mio. €. In einer ersten Phase werden zehn Teams mit jeweils 3 Mio. € nicht-verwässernder Förderung



# Universität Stuttgart

unterstützt. Perspektivisch ist eine Skalierung bis zu 1 Mrd. € pro Team möglich. Zielgruppe sind kleine, hochqualifizierte Teams von KI-Forschenden und Entwickler\*innen, bestehende oder neu gegründete Teams; unternehmerische Vorerfahrung ist keine Voraussetzung.

## Save the Date - Startup Autobahn EXPO 2026 am 02. Juli

Am 02. Juli findet die Startup Autobahn EXPO 2026 in Stuttgart statt. Auch dieses Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, als Volunteer auf der EXPO zu arbeiten und dabei spannende Einblicke hinter die Kulissen zu bekommen und wichtige Kontakte zu knüpfen. Bewerbungen sind bis zum 10. April unter <https://plugandplay.typeform.com/expo2026-crew?hsenc=p2ANqtz--2U7IIyemGpFDDWWqjuWMM7y2t5eN19ZniTdaEpPPQszpB7r3N-mqTiWxy8Cvj4BMpzWiP5WQl0WdxEw4B3iQ-yeto46YpfsKV3NTzXHjxTSKP4&hsmi=394880521> möglich.

## Find your next profession – Jobbörse

### E-Mobil BW stellt ein

Weitere Informationen unter <https://www.e-mobilbw.de/ueber-uns/jobs-karriere>

E-Mobil BW sucht Verstärkung für folgende Positionen:

- Projektmanager/in (m/w/d) synthetische Kraftstoffe
- Werkstudent/in (m/w/d) Netzwerk- und Projektmanagement

Bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder zu den Stellenausschreibungen steht Tanja Riehle [tanja.riehle@e-mobilbw.de](mailto:tanja.riehle@e-mobilbw.de) als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

---

Hinweis: Die Vorstellung der Veranstaltungen von Partner\*innen und Akteur\*innen aus dem Ökosystem erfolgt in diesem Newsletter nach bestem Wissen und Gewissen. Für die Richtigkeit der Angaben sowie für Ablauf oder Inhalte der Veranstaltungen übernehmen wir jedoch keine Haftung. Bitte wendet euch bei Fragen direkt an die jeweiligen Veranstaltenden.

Im Archiv habt Ihr Zugang zu allen vergangenen Ausgaben des Newsletters: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/private/startup/>

Hier könnt Ihr Euch von diesem Newsletter wieder abmelden: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Startup mailing list [Startup@listserv.uni-stuttgart.de](mailto:Startup@listserv.uni-stuttgart.de) <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>